

Leitfaden für Nachhaltigkeit in der Fachschaft

Nachhaltigkeit ist die Herausforderung unserer und kommender Generationen, um in einer lebenswerten Welt zu leben und diese für zukünftige Generationen zu erhalten.

Deswegen wurden, im Rahmen der 66. BundesFachTagung der Chemie- und chemienahen Fächern (BuFaTa*Chemie*) in Stuttgart, spezifische Ziele zur Förderung der Nachhaltigkeit bei der Fachschaftsarbeit gesammelt und niedergeschrieben. Diese sind im Folgenden gelistet.

ZUERST WURDE EINE KONZEPTUELLE VORLAGE FÜR DIE ALLGEMEINE/ TÄGLICHE ARBEIT DER FACHSCHAFT (FS) AUSGEARBEITET.

Energiesparen

Schon alltägliche Dinge können einen positiven Einfluss auf die Nachhaltigkeit haben, wie z.B. das Ausschalten von Mehrfachsteckdosen, digitalen Endgeräten und Lichtern, solange sie nicht in Benutzung sind.

Mülltrennung

Außerdem könnte zur Verbesserung des ökologischen Fußabdrucks eine Mülltrennung (mindestens in Plastik, Restmüll und Papier) eingeführt werden. Hierbei kann zur Verbesserung der Mülltrennung, auch oder vor allem für nicht-deutschsprachige Studierenden, eine mehrsprachige Anleitung/Einweisung in das deutsche Mülltrennungssystem in der Nähe der Mülleimer angebracht werden. Des Weiteren könnte auch die Beschriftung der Tonnen mehrsprachig erfolgen. Gerade beim Thema Müll sollte auch darüber nachgedacht werden, ob vielleicht gewisse Goodies, die z.B. an Erstsemester verschenkt werden, sinnvoll sind oder ob diese eingespart bzw. ersetzt werden können.

Büro- und Putzmaterialien

Eine weitere Maßnahme zur Verbesserung der Nachhaltigkeit ist die Verwendung biologisch-abbaubarer oder verträglicher Büromaterialien. Das kann sich sowohl auf 100% Recyclingpapier,

welches am entsprechenden FSC-Siegel zu erkennen ist, als auch auf umweltfreundliche Reinigungs-/ Spülmittel, die möglicherweise in den FSen angeschafft werden, beziehen.

Individuelles (z.B. Drucker & Quittungen)

Wir sind uns dessen bewusst, dass die Ausstattungen, Räumlichkeiten und Möglichkeiten der FSen stark unterschiedlich sind. So besitzt nicht jede FS einen Drucker, bei dem die Patronen recycelt werden und die Farben nachhaltig sein können. Auch ist es nicht in jeder FS möglich/erlaubt die Quittungen und Zahlungen online abzuwickeln, was wiederum Papier sparen würde. Fragt doch mal, ob bei euch Energiesparlampen eingesetzt, sowie Bewegungsmelder installiert werden können.

Aber gerade hier seid ihr und euer Engagement gefragt, denn ihr wisst am besten, was in eurem Fachbereich möglich ist. Selbst die kleinste Veränderung in die richtige Richtung trägt dazu bei, eine lebenswerte Welt für uns und die kommenden Generationen zu erhalten. Um hierfür einen passenden Ansporn zu erzeugen und die Intention zur Nachhaltigkeit klar auszudrücken, können auch verschieden Maßnahmen zur Nachhaltigkeit in der Geschäftsordnung/ dem Leitfaden/ Manifest o.Ä. der FS, festgehalten werden. So könnten beispielsweise Ämter für Nachhaltigkeitsbeauftragungen, sowie Nachhaltigkeitskonzepte verankert werden.

IM WEITEREN TEIL SOLLEN VORSCHLÄGE ZUR IMPLEMENTIERUNG DER NACHHALTIGKEIT BEI VERANSTALTUNGEN DER FACHSCHAFTEN UNTERBREITET WERDEN.

Umgang mit Einweggeschirr

Ein großes Problem stellt die Verwendung von Bechern und Geschirr aus Einwegplastik, sowie Tellern aus (beschichteter) Pappe dar, da diese nach kurzer Verwendung entsorgt werden. Hierfür soll der Vorschlag unterbreitet werden Mehrwegbesteck zu verwenden, das nach der Veranstaltung abgewaschen und wiederverwendet werden kann. Zudem kann man anstelle von Tellern Servietten nutzen oder zum Beispiel Grillgut im Brötchen verkaufen. Getränke können direkt in den (Glas-) Flaschen ausgegeben werden, solange 0,5 oder 0,33 L Flaschen eingekauft wurden. Alternativ kann auf andere, ökologischere Materialien für Becher und Besteck, wie PLA (Polymilchsäure) oder Holz, zurückgegriffen werden. Außerdem kann auf Plakaten oder Flyern auf die Verwendung von selbst mitgebrachten Geschirr verwiesen werden.

Mülltrennung bei Veranstaltungen

Des Weiteren kommt es häufig vor, dass bei Veranstaltungen der gesamte Müll in einem Müllbeutel entsorgt wird. Hier ist es ratsam eine zentrale Müllstation mit entsprechender Unterteilung (z.B. Restmüll, Plastik, Papier) einzurichten. Zudem sollten die unterschiedlichen Beutel, wie zuvor erwähnt, für internationale Studierende auch auf Englisch beschriftet werden, bzw. das Konzept der Mülltrennung verständlich erklärt werden, da dieses nicht immer vertraut ist.

Umgang mit Nahrungsmitteln/ Fleischprodukten

Aufgrund der besseren Klimabilanz und im Interesse des Tierwohls lohnt sich das Anbieten, von veganen/vegetarischen Nahrungsmittelalternativen, sowie der teilweise Verzicht auf Fleischprodukte. Diese können möglicherweise auch durch Sponsoring von Anbietern für Fleischersatzprodukten erhalten werden. Es lohnt sich hierbei auch kleinere, regionale Anbieter anzufragen, da diese möglicherweise die Chance für günstige Werbung nutzen wollen.

Anreise zu Veranstaltungen/PKW-Nutzung

Für die Anreise zu Veranstaltungen anderer Fachschaften oder allgemein zu Veranstaltungen außerhalb, empfiehlt es sich den Zug und/oder ÖPNV zu wählen. Sollte sich die Fahrt mit einem Kraftfahrzeug nicht vermeiden lassen, zum Beispiel aufgrund des Transports großer und oder schwerer Gegenstände, fehlender Verbindungen des Nah- und Fernverkehrs oder Ähnlichem, ist es empfehlenswert mit anderen An- und Abreisenden Fahrgemeinschaften zu bilden.

Plakate und Veranstaltungswerbung

Um Veranstaltungen zu bewerben, werden neben digitaler Werbung häufig Plakate und Flyer gedruckt. Hierbei kann man versuchen auf recyceltes Papier zurückzugreifen, das in den meisten Fällen preiswerter ist. Zudem bieten manche Druckereien nachhaltige Farben an, die somit zur besseren Wiederverwertbarkeit der Flyer und Plakate beitragen.

Des Weiteren können Preislisten für Verkäufe von Getränken, Grillgut und ähnlichem so formuliert werden, dass sie nicht zu jeder Veranstaltung neu gedruckt werden müssen, sondern mehrfach verwendet werden können. Hier lohnen sich Formulierungen wie Bier, Softdrinks, Shots statt der genauen Marken/ Sorten (sollten sie bei verschiedenen Veranstaltungen wechseln).

Keine Umweltverschmutzung bei Veranstaltungen

Zudem sollte darauf geachtet werden, dass bei keiner Veranstaltung Müll in jeglicher Form hinterlassen wird. Dies bezieht sich auf das Hochschulgelände aber auch auf externe Veranstaltungen wie Wanderungen oder Exkursionen, bei denen unter anderem eigene Getränke und Lebensmittel mitgebracht werden. Dabei sollte darauf geachtet werden, dass vor allem Verpackungen bei Wanderungen oder Exkursion entsorgt oder wieder mit an die Hochschule genommen werden können und nicht liegen bleiben.

Finanzierung der entstehenden Mehrkosten

Leider entstehen durch nachhaltig geplante Veranstaltungen häufiger Mehrkosten für die FS, die nicht immer aus eigener Kasse gestemmt werden können, dafür sollen einige Vorschläge aufgeführt werden. Einige FSen haben berichtet, dass sie gute Erfahrungen mit Solidaritäts-Kassen, also Kassen, in die die Teilnehmenden freiwillig einzahlen können, haben. Weiterhin kann ein Sponsoring, wie zu vor erwähnt, die Kosten für die Produkte reduzieren. Aber nicht immer müssen teure Fleischersatzprodukte gekauft werden, es können auch gemüsebetonte Gerichte verwendet werden.